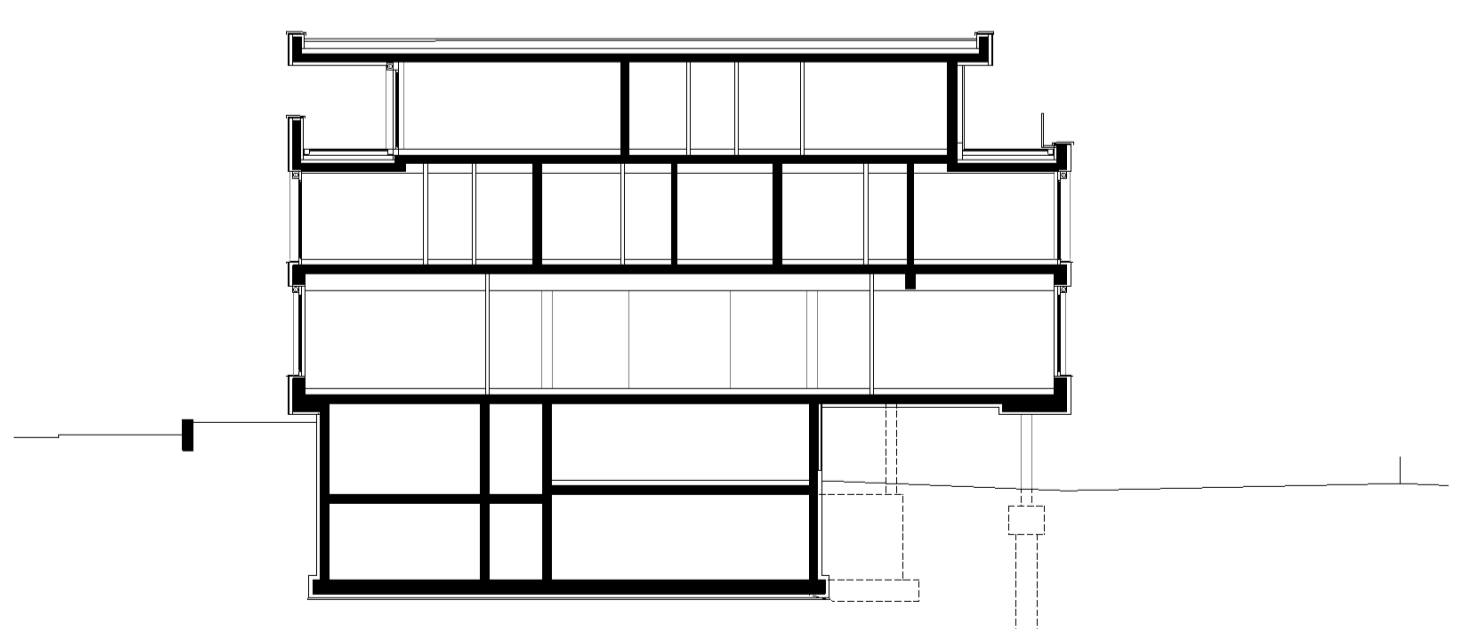


Zwischen Paar und Flutkanal situiert sich das Gebäude entlang der Bahnhofstraße als dreigeschossiger Baukörper.

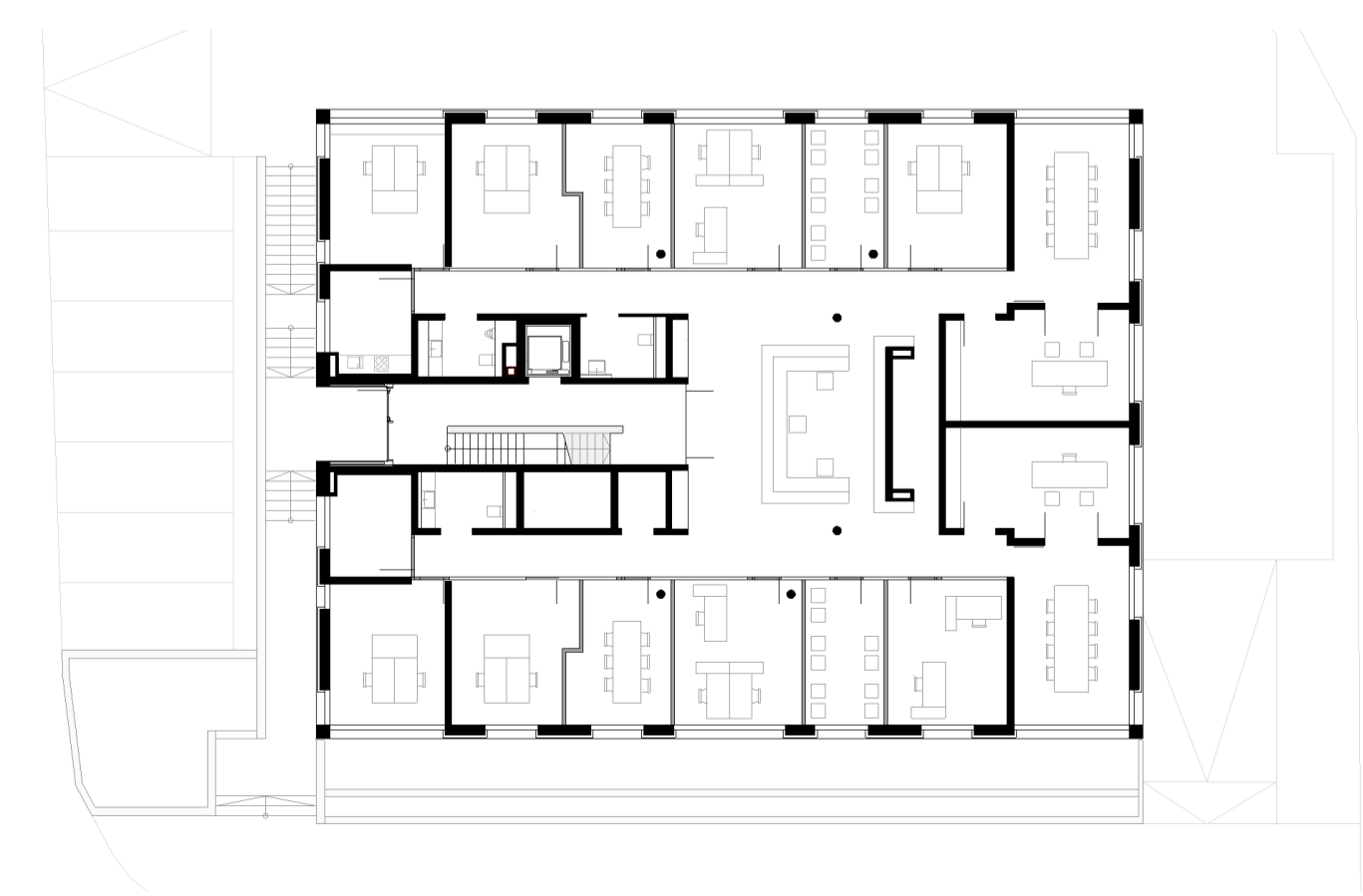
Die klar strukturierte, hochwertige Fassade, ohne vortretende Balkone und Vordächer prägt das unaufdringlich, elegante Gebäude.

In seiner vertikalen Organisation reagiert es auf die topografischen Gegebenheiten und die Nähe zur Paar.

Im Hochparterre findet sich ein Notariat, in den beiden oberen Geschossen wurden acht Wohnungen mit verschiedenen Zuschnitten angeordnet. Der ruhende Verkehr wurde im tieferliegenden Grundstücksbereich unter dem schwebenden Baukörper organisiert.



Gebäudeschnitt



Grundriss Erdgeschoß



Notariat und Wohnen in Aichach

Fotos: Maximilian Gottwald



Preis

Bauherr

Dr. Thomas Kilian und Armin Riedel
Bahnhofstraße 14
86551 Aichach

Planer

Moosbichler Architekten
Schaezlerstraße 17
86150 Augsburg

Beurteilung

Der Beitrag zeigt vorbildlich, wie eine Bebauung an der städtebaulich und historisch wichtigen Achse zwischen Bahnhof und Stadtpfarrkirche aussehen kann.

Straßenbegleitend entsteht eine klare städtebauliche Kante, nach Nordosten reagiert der schwebend wirkende Baukörper mit zurückversetztem Dachgeschoss, einspringendem Flachdach und abgesetzten Brüstungen spielerisch auf das bewegte Gelände.

Die konsequente, bis ins Detail ausgearbeitete horizontale Fassadengliederung und die Reduktion der Material- und Farbwahl verleihen dem Gebäude eine zurückhaltende Eleganz.